

11. Kapitel: Wirkungen allgemeiner Schwankungen des Arbeitslohns auf die Produktionspreise

In der bürgerlichen Ökonomie gilt der Lohn als Preistreiber. Marx stellt das Verhältnis von Lohn und Produktionspreis klar:

Bei gleichbleibendem Warenwert (und Wert der Arbeitskraft) senkt eine allgemeine Erhöhung des Arbeitlohns in der Gesellschaft den Profit und erhöht den Kapitalvorschuss. Es sinkt die allgemeine Profitrate und die Profitrate von Kapitalen mit durchschnittlicher Zusammensetzung. Kapitale mit niedrigerer und höherer Zusammensetzung teilen den gesunkenen gesellschaftlichen Profit anders unter sich auf:

Für ein Kapital niedrigerer Zusammensetzung fällt eine Erhöhung des Arbeitslohns stärker ins Gewicht. Der Kostpreis steigt, das Kapital zieht weiterhin den Durchschnittsprofit an sich. Die allgemeine Profitrate ergibt sich für es aber nur darüber, dass es den höheren Vorschuss kompensiert und den Produktionspreis erhöht. Damit zieht es einen größeren Anteil des gesunkenen gesellschaftlichen Profits an sich. Für ein Kapital höherer Zusammensetzung steigert ein höherer Arbeitslohn auch den Kostpreis, aber relativ zum Durchschnittskapital in geringerem Ausmaß. Es realisiert die allgemeine Profitrate, indem es seine Preise senkt und einen geringeren Anteil des gesunkenen gesellschaftlichen Profits an sich zieht.

Umgekehrt im Fall, dass der Arbeitslohn allgemein fällt. Für ein Durchschnittskapital steigen Profit und Profitrate bei gleichem Produktionspreis. Für ein Kapital mit höherem Anteil von v steigt der Profit im Vergleich dazu stärker, der Vorschuss sinkt stärker. Es realisiert die allgemeine Profitrate mit sinkenden Produktionspreisen. Ein Kapital höherer Zusammensetzung kann seine Produktionspreise erhöhen und schöpft einen größeren Anteil am gesellschaftlichen Profit ab.

Wenn der Wert der Arbeitskraft sich ändert durch Veränderungen im Preis der notwendigen Lebensmittel, gilt das oben Gesagte nur, soweit sich der Preis der notwendigen Lebensmittel nur auf den Arbeitslohn auswirkt und nicht auch den Wert von c beeinflusst.